B-TAG 2021

WEITERBILDUNGS-BERATUNG

INNOVATIV UND KOOPERATIV

Dokumentation der Online-Konferenz
11.11.2021, Berlin

kos

BERATUNG Bildung & Beruf

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales

BERLIN

Vorträge

Weiterbildungsberatung – innovativ und kooperativ: Strukturen, Akteure, Zugänge der Weiterbildungsberatung Berlin | F. Schröder

Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE) als Baustein einer Gesamtstrategie in NRW | E. Tazidilinoff

Bildungsberatung in Wien – Entwicklung während COV-19 | M. Schnell

Workshops

Raum 1 – digital & ortsunabhängig beraten

Raum 2 – aufsuchend & agil beraten

Raum 3 – kooperativ & vernetzt beraten

Raum 4 – kompetent & nachhaltig beraten

Weiterbildungsberatung – innovativ und kooperativ

Strukturen, Akteure und Zugänge der Weiterbildungsberatung im Land Berlin 2021

Berlin 11. November 2021

Frank Schröder | k.o.s GmbH

Überblick

Qualität Lernen Kompetenzen Digitalisierung Nachhaltigkeit

Qualität und Kompetenz-entwicklung

Berufsausbildung
(betriebliche Ausbildung)

Weiterbildung
(berufliche und allgemeine)
Erwachsenenbildung

Bildungs- und Weiterbildungsberatung
(Beratung zu Bildung und Beruf)

Lebens-begleitendes Lernen und Gestaltung von Lernprozessen

Erfahrungen zu Bildungs- und Weiterbildungsberatung*:

BERATUNG Bildung & Beruf

QUALITÄTSSIEGEL QBM BILDUNGSBERATUNG

BILDUNGSBERATUNG in Niedersachsen

QUALITÄTSSIEGEL BERATUNG

* https://www.kos-qualitaet.de/konzepte/qualitaetskonzept-fuer-beratung/

kos

1. Strukturen, Ressourcen und Standards.
   Wie ist das System Beratung zu Bildung und Beruf aufgebaut?

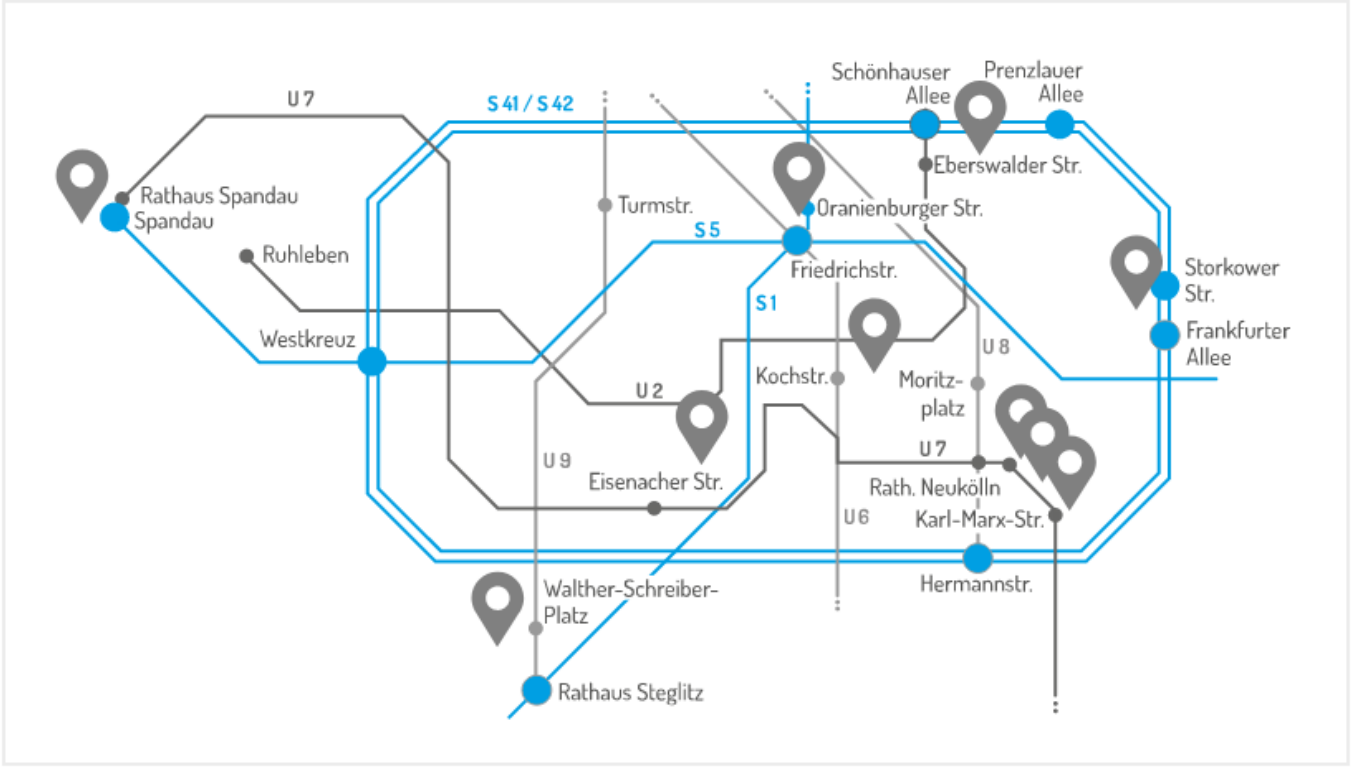
2. Beraten und Lernen in digitalen Zeiten und Räumen.
   Maßnahmen und Erfahrungen in und mit der Corona-Pandemie in Berlin?

Strukturen, Ressourcen und Standards.
Wie ist das System Beratung zu Bildung und Beruf aufgebaut?

BERATUNGSSTANDORTE IN BERLIN

Haben Sie Interesse an einer Beratung? Möchten Sie einen Beratungstermin vereinbaren?
Für eine Terminvereinbarung wenden Sie sich telefonisch oder per E-Mail an eine der Berliner Beratungseinrichtungen.
Weitere Informationen zu Inhalte und Vorgehen in der Beratung finden Sie unter Materialien und weiter unter.

- Spandau & Charlottenburg-Wilmersdorf
- kontinuum e.V. (berlinweit)
- Pankow & Reinickendorf
- Lichtenberg & Marzahn-Hellersdorf
- Friedrichshain-Kreuzberg & Mitte
- Neukölln & Treptow-Köpenick
- Steglitz-Zehlendorf & Tempelhof-Schöneberg
- Fachberatung Berufliche Nachqualifizierung
- Fachberatung Erfolg mit Sprache und Abschluss
- Fachberatung Qualifizierungsberatung in KMU



Strukturen, Ressourcen und Standards

Bildungsberatung offen zugänglich alle Beratungsthemen ggf. Weiterleitung	Neukölln & Treptow-Köpenick	Pankow & Reinickendorf	Friedrichshain-Kreuzberg & Mitte	Lichtenberg & Marzahn-Hellersdorf
	Spandau & Charlottenburg-Wilmersdorf	Steglitz-Zehlendorf & Tempelhof-Schöneberg	kontinuum e.V. (berlinweit)	-
Fachberatung für spezifische Themen, Bedarfe oder Zielgruppen	Berufliche Nachqualifizierung	Erfolg mit Sprache und Abschluss	Qualifizierungs-beratung	*Beratung für Zugewanderte und Geflüchtete (an mehrere Standorten)
Instrumente und Support	CASIAN Dokumentation Projekt Fachstelle digitales Monitoring	Qualität & Kompetenzentwicklung QBM-Verfahren und Weiterbildungen Projekt Koordinierungsstelle Qualität		WDB Weiterbildungs-datenbank
Koordination Netzwerk, Kooperationen	Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, Abteilung Arbeit und Berufliche Bildung, Referat Arbeit und Berufliche Bildung IID			

Kooperationen	Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagenturen	Queraufstieg (Studienaussteiger: innen)	Berliner VHS	Weiterbildungs-ratgeber	IQ Netzwerk (Anerkennung und Qualifizierung)

„Gut informiert und beraten zu Bildung und Beruf in Berlin."

- befähigt die beratenen Personen zur eigenständigen Gestaltung ihrer Bildungs- und Berufslaufbahn und ihrer Lebensplanung und unterstützt sie bei ihren Entscheidungen für Weiterbildung und berufliche Entwicklung,
- unterstützt den Erhalt der individuellen Beschäftigungsfähigkeit von Bürgerinnen und Bürgern und trägt damit zur Entwicklung und Sicherung des Fachkräftebedarfs der Wirtschaft bei,
- bietet Transparenz über die Angebote der beruflichen Aus- und Weiterbildung und informiert über Möglichkeiten und Rahmenbedingungen auf dem Arbeitsmarkt,
- fördert die Weiterbildungsbereitschaft von Bürgerinnen und Bürgern und motiviert zu Bildungsaktivitäten bzw. lebensbegleitendem Lernen,
- berücksichtigt den besonderen Bedarf benachteiligter Bevölkerungsgruppen und entwickelt bedarfsgerechte Beratungsangebote, insbesondere auch für Menschen mit Einschränkungen.

Strukturen, Ressourcen und Standards

Netzwerk
(innen)
(außen)
Kooperationen

Image
Kommunikation
Öffentlichkeits-
arbeit

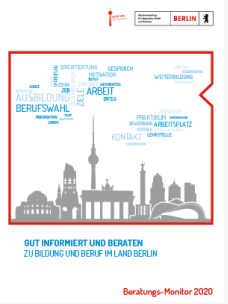
Beratung:
Angebote
(bezirklich/ berlinweit)
Standorte

Beratung
LAB
Lern- und
Entwicklungswerkstatt

Weiterbildung
Kompetenz-
entwicklung
Berater:innen

B-TAG 2021

Monitoring
Dokumentation
(Casian)
Berichte



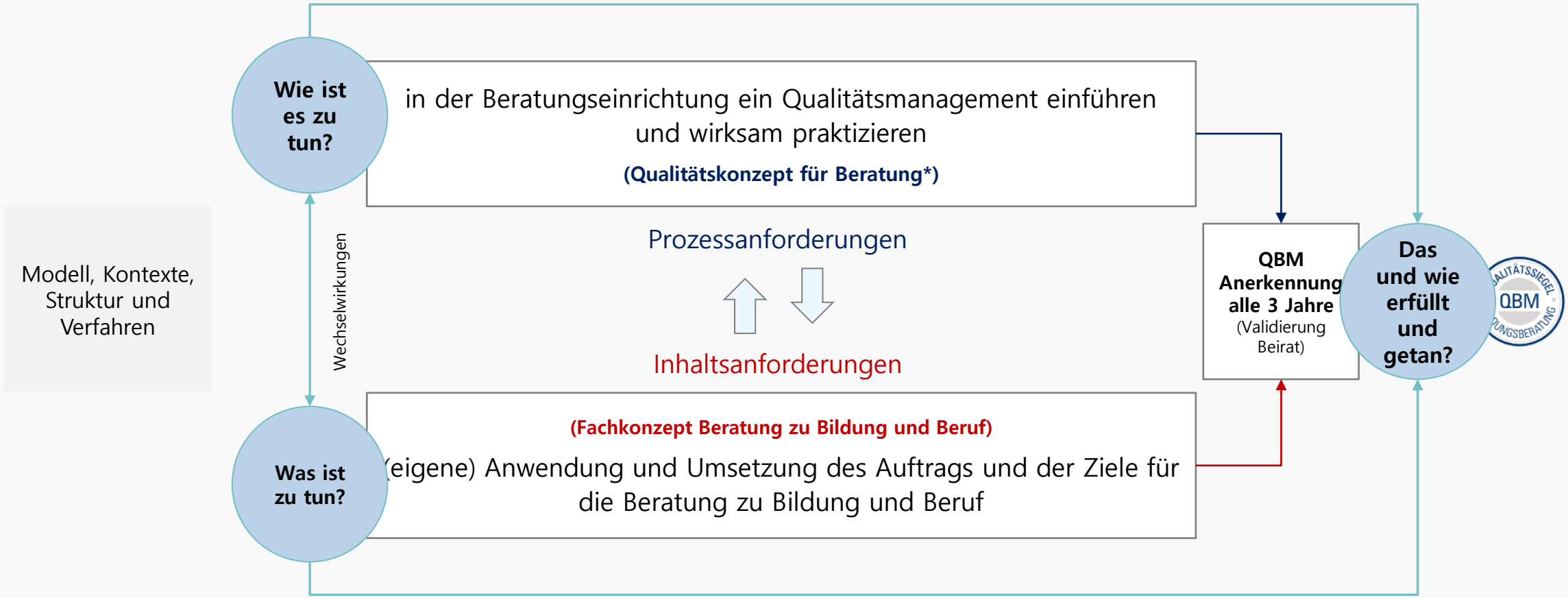
QBM
Qualitätsrahmen
Berliner Modell

QUALITÄTSSIEGEL
QBM
BILDUNGSBERATUNG

https://beratung-bildung-beruf.berlin/hintergrund/

kos

„Qualitätsrahmen Berliner Modell"



*Qualitätskonzept für Beratung (QfB) © k.o.s GmbH

Beraten und Lernen in digitalen Zeiten und Räumen. Maßnahmen und Erfahrungen in und mit der Corona-Pandemie in Berlin?

Beratungen wurden ab März 2020 (adhoc) umgestellt auf

- telefonisch,
- per E-Mail
- per Video Konferenztool

plus *Kommunikation* (Termine, Werbung, Infos geben)

plus zentrale *Webseite* 08.2020

Ressourcen und Ausstattung für Beratungen (ab März 2020)

neu, erweitert, umgestellt:

- Geräte, Hardware, Software, Online, IT-System
- DGSVO
- Instrumente und Video Konferenztools

Austausch und Zusammenarbeit (adhoc) online

- im Netzwerk
- im Team (Beratungsort)
- regional mit anderen Organisationen

Beratungsformate operationalisieren in den „Beratungsprozess“

- technische und anwendungsbezogene Bedingungen her vorbereiten und einplanen
- blended counselling

Kompetenzentwicklung für Beratungspraxis

- Medienkompetenzen
- Digitale Kompetenzen und Fertigkeiten Tools usw. Beratungsformate
- BeratungsLAB
- B-Tag 2020

Digitale Anwendungen (Tools) für Bildungsberatung

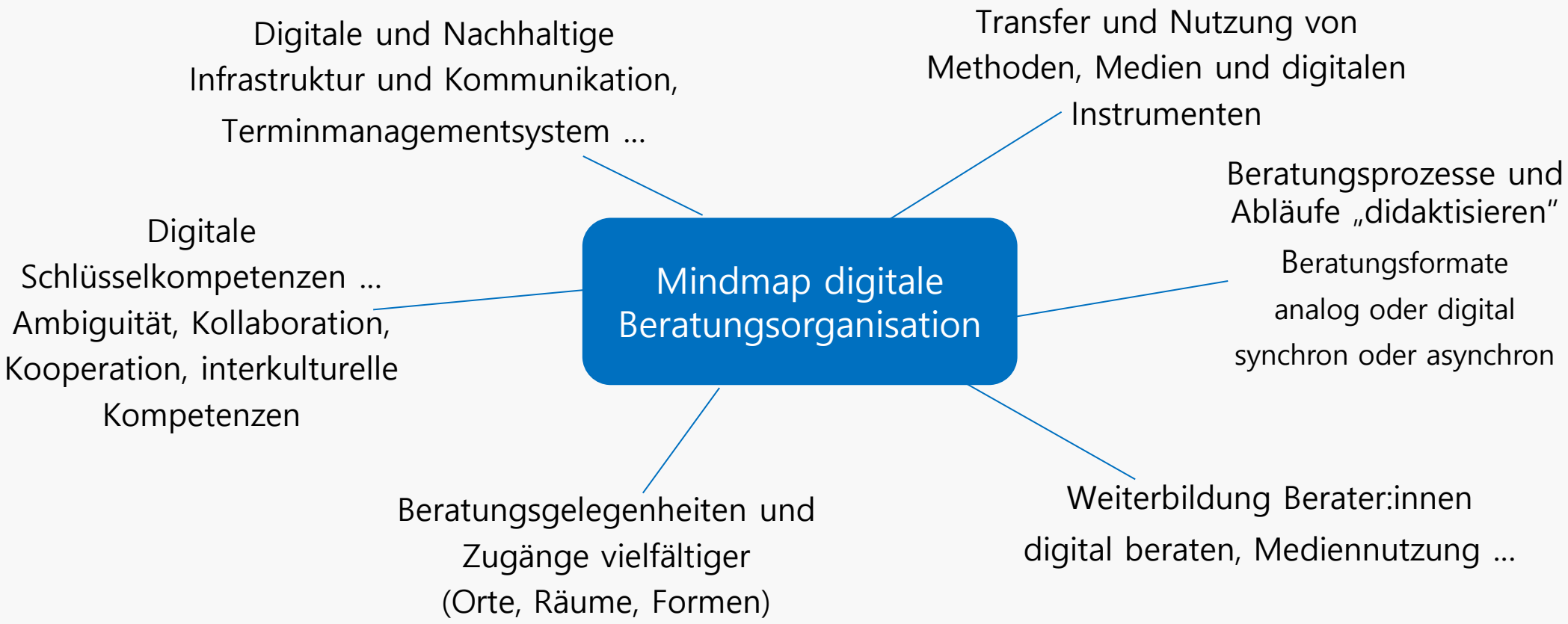
umfasste: sammeln, ausprobieren, vergleichen, bewerten … einführen

- methodisch (funktional)
- didaktisch geeignet
- Datenschutz

Pandemie als „Treiber“ einer digitalen Beratungspraxis

kos

„Beraten und Lernen in analogen und digitalen Zeiten und Räumen“



- Weiterbildungsberatung wird breiter, pluraler und damit auch im Zugang offener
- Digitalisierung kann als Impulsgeberin für Innovationen verstanden werden, beispielsweise in Bezug auf Methoden und Formen der Beratung, didaktische und operative Gestaltung des Beratungsgeschehens.
- Weiterbildungsberatung wird methodisch-didaktisch (neu) auszuformulieren sein, um die verschiedenen Formen der Beratung in ihren Bedingungen zu spezifizieren. Beratungsformate diversifizieren (persönlich, telefonisch, per E-Mail, per Chat oder per Video) und haben eigene Bedingungen, die jeweils fachlich, methodisch und technisch zu operationalisieren sind (Beratungsprozess operative Gestaltung).
- Kritischer Umgang mit Digitalität als Kontext in der Beratung und aus der Beratung (Bildung, Lernen, Arbeit, Gesellschaft) – in Bezug auf:
  - Datenschutz und Datensicherung (Tracking, Cookies, DGSVO … Informelle Selbstbestimmung)
  - Teilhabe, Zugang, Nachvollziehbarkeit im digitalen Raum und im Netz/online einzubeziehen und zu adressieren (online recherchieren und sich informieren, Wissen im Netz, sachliche und/oder manipulative Inhalte und Darstellungen zu unterscheiden) – folglich: Informationen einschätzen, beurteilen und nutzen können
  - Über digitale Kompetenzen (bzw. Fähigkeiten und Fertigkeiten) zu verfügen, um die beabsichtigte Handlungsfähigkeit und Entscheidungshoheit in/nach der Beratung überhaupt realisieren zu können

Mache die Dinge so einfach wie möglich.
Aber nicht einfacher!

Albert Einstein

Vielen Dank!

k.o.s GmbH
Am Sudhaus 2
12053 Berlin

Tel. +49 30-2887 565-10
info@kos-qualitaet.de

www.kos-qualitaet.de
www.beratung-bildung-beruf.berlin
www.weitergelernt.de
www.ausbildungsqualitaet-berlin.de
www.kompetenzen-digitaler-wandel.de

Quellen und Links

- Fachkonzept Beratung zu Bildung und Beruf im Land Berlin. Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales (Version 1.4, 2021). https://beratung-bildung-beruf.berlin/hintergrund/ Download
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales und das Bundesministerium für Bildung und Forschung. (2019). Nationale Weiterbildungsstrategie.
- Enquete-Kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“ https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2021/kw25-de-enquete-berufliche-bildung-bericht-846930 - vgl. Kapitel 7.7 zu Weiterbildungsberatung
- Qualitätskonzept für Beratung (QfB) k.o.s GmbH https://www.kos-qualitaet.de/konzepte/qualitaetskonzept-fuer-beratung/
- Schröder, F. & Schlögl, P. (2014). „Weiterbildungsberatung. Qualität definieren, gestalten, reflektieren.“ Bielefeld
- Bildungsberatung Niedersachsen http://www.bildungsberatung-nds.de/

BERATUNG | ZUR BERUFLICHEN ENTWICKLUNG

Strukturen und Grundlagen

Elisabeth Tadzidilinoff, 11.November 2021

G.I.B. NRW.
Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Die G.I.B. stellt sich vor

Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH (G.I.B.):

- Gegründet: 1986
- Landesberatungsgesellschaft
- Alleingesellschafter der G.I.B.: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das MAGS NRW
- Geschäftsführer: Karl-Heinz Hagedorn
- Sitz der Gesellschaft: Bottrop
- Internetseiten: https://www.gib.nrw.de/themen

Publikationen:

- G.I.B.-Newsletter: https://www.gib.nrw.de/service/gib-newsletter
- G.I.B.-Info, G.I.B.-Arbeitspapiere, G.I.B.-Kurzberichte, G.I.B-Berichte, G.I.B.-Tabellenbände: https://www.gib.nrw.de/veroeffentlichungen

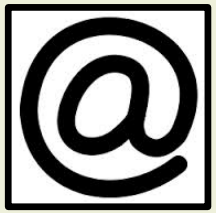
Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE) als Baustein einer Gesamtstrategie in NRW

- Bildungsscheck NRW (individuell und betrieblich), seit 2006
- Portal „Weiterbildungsberatung in Nordrhein-Westfalen" mit integrierter Onlineberatung, seit 2010
- Infotelefon berufliche Weiterbildung: Tel. 0211 837-1929, seit 2012
- Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE), seit Ende 2012
- Beratung zu im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen (FBA), seit 2015



Grundlagen

Die Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE) ist:

- Ein Förderangebot des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (ESF)
- Für Menschen in beruflichen Veränderungsprozessen
- Ein Beitrag zur Fachkräftesicherung
- Ein flächendeckendes Angebot in NRW

95 Beratungsstellen mit 144 Beraterinnen und Beratern

Die Träger der Beratungsstellen (Volkshochschulen, Kammern, etc.) erhalten für die Beratungsleistung eine Aufwandsentschädigung.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Adressaten der Beratung – Menschen in beruflichen Veränderungsprozessen

Personen mit Wohnort oder Arbeitsstätte in NRW:

- In (prekären) Beschäftigungsverhältnissen (z. B. mit Zeitvertrag, Befristung, Minijob)
- Die aus gesundheitlichen Gründen ihren Beruf nicht mehr ausüben können
- Die einen neuen Arbeitsplatz finden müssen, weil z. B. ihr jetziger Betrieb von Insolvenz bedroht ist
- Die ihre Weiterentwicklung im Beruf vorantreiben möchten
- Die in den Beruf zurückkehren möchten
- Die ihre im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen anerkennen lassen wollen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Ziele der Beratung

Förderung der individuellen beruflichen Entwicklung:

- Die Entscheidungskompetenz der Ratsuchenden stärken
- Ihre beruflichen Handlungsmöglichkeiten fördern
- Kurz- und langfristige Ziele für die berufliche Entwicklung finden
- Unterstützung bei der Feststellung von formalen und informell erworbenen Kompetenzen durch Kompetenzbilanzierung (z. B. mit dem Talentkompass NRW)
- Erstinformation und Beratung zu im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen

Rahmenbedingungen der Beratung

Dauer des Beratungsprozesses:

- Bis zu 9 Beratungsstunden
- Die durchschnittliche **Beratungsdauer pro Beratungstermin** beträgt etwa 1,3 Stunden.

Beratungsform:

- In Präsenz (seit der Pandemie auch hybrid bzw. videobasiert möglich)

Kosten für die Ratsuchenden:

- Kostenlos

Pauschale für die Beratung:

- pro Beratungsstunde (Nachweis per Unterschrift der Ratsuchenden) inkl. Vor- und Nachbereitung

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Merkmale der Beratung

- Beratung erfolgt durch akkreditierte Beraterinnen und Berater
- Die Teilnahme an der Beratung erfolgt **ausschließlich** auf eigenen Wunsch der Ratsuchenden
- Die Anliegen, Interessen, Kompetenzen und Potenziale der Ratsuchenden stehen im Mittelpunkt der Beratung
- Die Grundhaltung der Beraterinnen und Berater ist gekennzeichnet durch Achtung, Respekt und Wertschätzung gegenüber den Ratsuchenden
- Die Beratung ist ergebnisoffen, ressourcen- und lösungsorientiert

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

BBE-Beraterinnen und Berater

... erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Einschlägiger Studienabschluss und/oder pädagogische bzw. soziale Berufsausbildung
- Beratungsausbildung oder umfassende berufsbegleitende Qualifizierung zum Erwerb von Beratungskompetenz
- Mindestens zweijährige Beratungserfahrung in den Bereichen Bildung, Beruf, Beschäftigung
- Qualifizierung zur Durchführung eines Kompetenzfeststellungsverfahrens

... nehmen an Einführungsfortbildungen teil.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Ausgewählte Ergebnisse aus dem Monitoring, bezogen auf ein repräsentatives Jahr vor der Pandemie

Beratungsstunden

- Seit 2013 bis Dezember 2019: ca. 165.200 Stunden
- Ratsuchende: 55.100
- Anzahl der Stunden im Jahr 2019: 25.000

Eintritte in die Beratung (Januar bis Dezember 2019)

Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE)	4.901 (60,0 %)
Fachberatung berufliche Anerkennung (FBA)	2.401 (29,0 %)
BBE und FBA	375 (5 %)
Ohne Dokumentation	494 (6 %)

Gesamt: 8.171 (100 %)

Fachliche Begleitung des Beratungsangebotes durch die G.I.B. zur Qualitätssicherung und -entwicklung

- Anlaufstelle für Fragen, Problemlösungen und Anregungen (Telefon, E-Mail)
- Regelmäßiger Austausch und Abstimmung mit dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW
- Kollegiale Austauschtreffen und kollegiale Fallberatung in Kleingruppen
- Fachberatung Anerkennung: Einarbeitung und Coaching durch erfahrene Anerkennungsberaterinnen und Berater
- Regionale Austauschtreffen für die Fachberaterinnen und Fachberater berufliche Anerkennung
- Zusammenkommen in regionalen Strukturen an sog. „Runden Tischen" in den Arbeitsmarktregionen koordiniert durch Regionalagenturen
- Jährliches Austauschtreffen aller Beraterinnen und Berater
- Unterstützung durch fachliche und methodische Fortbildungsangebote
- BBE-Infobrief
- Monitoring und Evaluation; diesbezügliche Materialien der G.I.B. https://www.gib.nrw.de/themen/monitoring-und-evaluation/foerderprogramme/arbeitsgestaltung-und-sicherung

Qualitätskonzept für die Beratung zur beruflichen Entwicklung

Ziel: Stärkung der Qualität und Professionalität der BBE-Beratung

Für Beraterinnen und Berater und ihre Einrichtungen:

- Orientierungsrahmen für die Qualitätsentwicklung und professionelle Weiterentwicklung im Rahmen von Qualitätsmanagement und Organisationsentwicklung

Für Ratsuchende:

- Orientierung zur Beurteilung des Leistungsversprechens und der Qualität der Beratung (Verbraucherschutz)

Für das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales in NRW

- Steuerung und Qualitätssicherung des Programms

Für die G.I.B. (fachliche Begleitung)

- Grundlage zur Entwicklung und Durchführung von Unterstützungsangeboten zur Förderung der Professionalität der Beratungsfachkräfte
- Grundlage zur Entwicklung von Fragestellungen für Monitoring und Evaluation

Ausblick ESF- Förderphase 2021-2027

- Offener, fairer und gleichberechtigter Zugang zur ESF-Förderung über ein Interessenbekundungsverfahren für Beratungsstellen
- Neue Namensgebung: Perspektiven im Erwerbsleben (PiE) - die Finanzierung der Beratungsleistung wird über erhöhte Pauschalen sichergestellt.
- Die Anzahl der Beratungsstunden pro Ratsuchenden bleibt bei 9 Stunden
- Einzug von aufsuchenden, hybriden, videobasierten Beratungsformen neben der Beratung in Präsenz

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Fachliche Begleitung des Beratungsangebots BBE/FBA

Julian Agel, j.agel@gib.nrw.de, 02041 767-311

Anne Berteld, a.berteld@gib.nrw.de, 02041 767-174 (derzeit abwesend)

Marion Graf, m.graf@gib.nrw.de, 02041 767-305

Heike Ruelle, h.ruelle@gib.nrw.de, 02041 767-214

Elisabeth Tadzidilinoff, e.tadzidilinoff@gib.nrw.de, 02041 767-244

Nicole van Lieshaut, n.vanlieshaut@gib.nrw.de, 02041 767-102

Abteilungsassistenz

Yvonne Steinberg, y.steinberg@gib.nrw.de, 02041 767-103

Monitoring und Evaluation des Beratungsangebots

Esra Eichener, e.eichener@gib.nrw.de, 02041 767-160

Bildungsberatung in Wien – Entwicklung während COV-19

Marco Jakob Schnell

Gesamtprojektleitung Bildungsberatung in Wien

Erwachsenenbildung
Bildungsberatung Österreich
Netzwerk Wien

gefördert von
Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung
waff
Für die Stadt Wien
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Wer?

7 Netzwerkpartner*innen:

- ABZ*AUSTRIA
- Berufsinfozentren des Arbeitsmarktservice (neu!)
- BFI Wien
- biv integrativ
- Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds
- WUK – Werkstätten- und Kulturhaus
- Wiener Volkshochschulen GmbH

Für wen?

- Prioritäre Zielgruppen
  - Menschen mit Migrationshintergrund
  - Menschen mit Behinderung
  - Nicht-Erwerbstätige
  - Menschen ab 50 Jahre
  - Wiedereinsteiger*innen (neu!)
  - Lehrlinge (neu!)
  - Dequalifiziert Beschäftigte (neu, selbst gewählt)

Angebotsstruktur

Ausgangssituation

- 1. Lockdown per 16.3.20
- Sämtliche Büro- und Beratungstätigkeiten wurden ins mobile Arbeiten verschoben
- Gesteigerter Abstimmungsbedarf im Netzwerk

Herausforderungen

- Distanzangebote für möglichst breite Masse unserer Zielgruppen zu setzen
- Technische Ausstattung der MA* zu sichern
- Technische Ausstattung der Kund*innen mitzudenken

Terminbuchungsapp

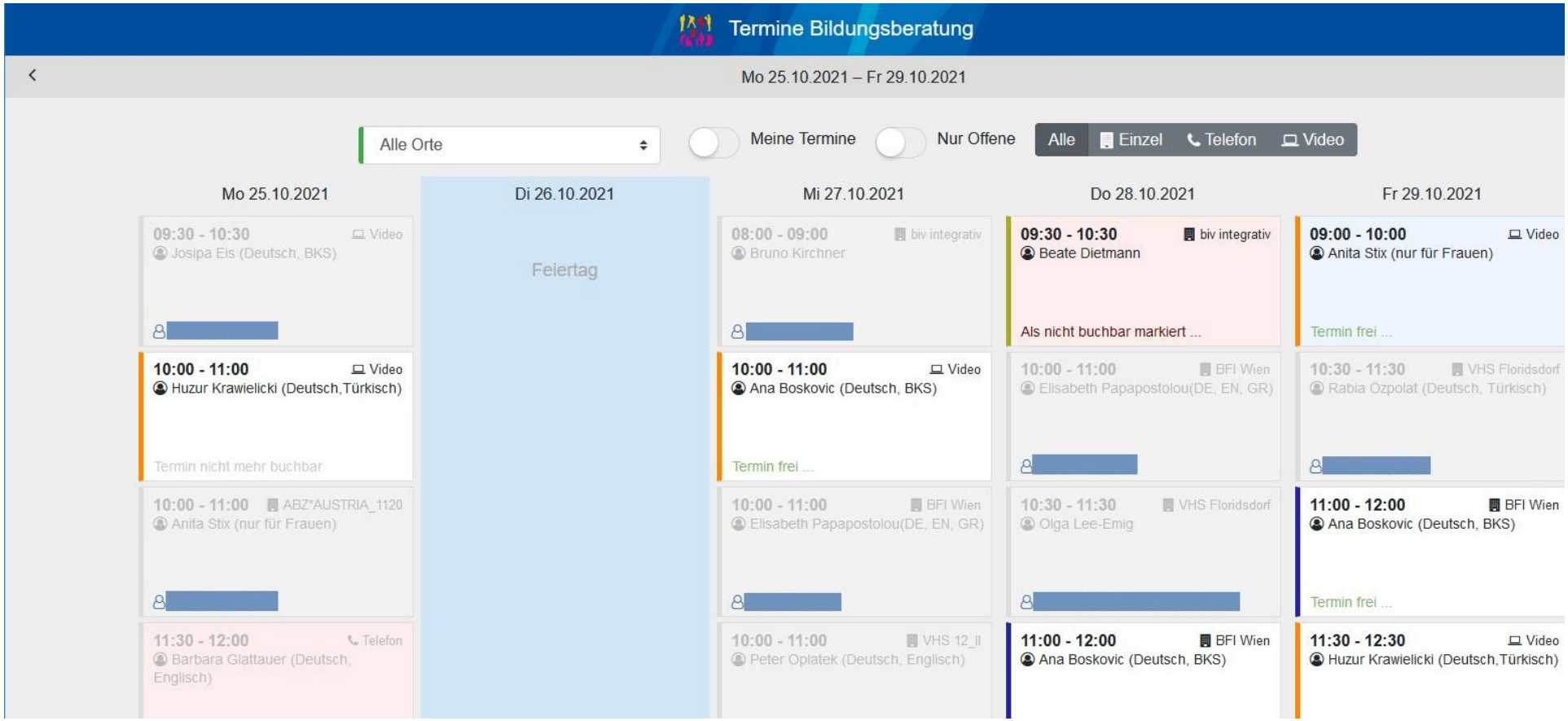
- Terminbuchungsapp 2018 auf der Website mit externer Schnittstelle für f2f Angebote eingeführt (DSGVO-konform)
- Während COV-19 wurden neue Beratungsformate mit entsprechender Filteroption ergänzt (Video, Telefon)
- gesteigerte Selbstbestimmung der Kund*innen
- Ansprechbarkeit über Öffnungszeiten hinaus

Gut zu wissen!

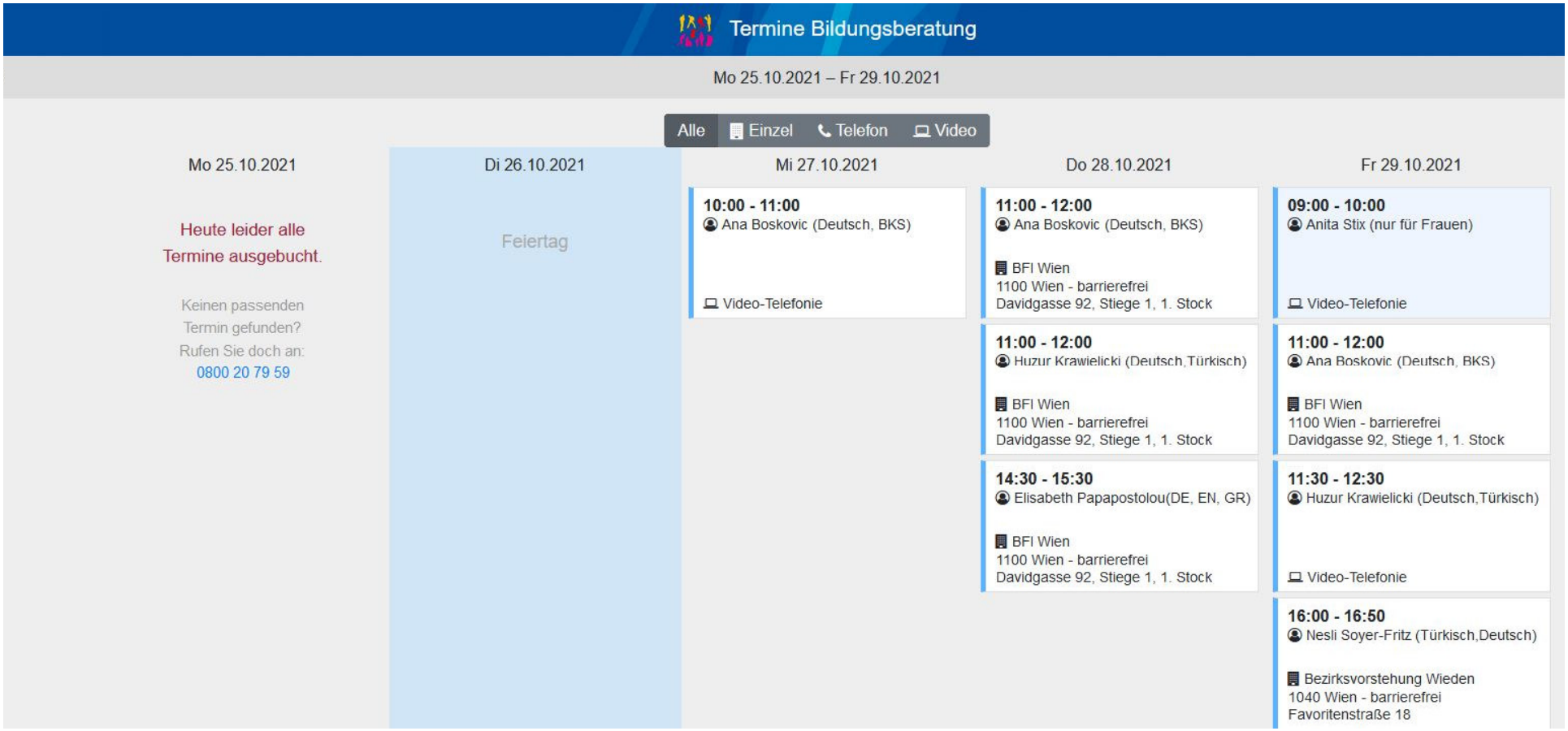
Bildungsberatung in Wien

www.bildungsberatung-wien.at

Screenshot 1



Screenshot 2



Online Beratung

- Aufwertung der Online Beratung (Mail und Chat) über beranet
- Steigerung der Beratungskontakte über Beranet um 92%

Aufsuchende Beratung im Netz

- Erstsprachige Ansprache von türkischsprachigen Communitygruppen in Facebook, um Angebote zu bewerben und Kund*innengruppen zu erreichen, die wir während COV-19 eher schwer erreicht hatten

Beratungstelefon

- Eingeführt bereits 2014
- Kostenfreie 0800er Nummer
- Während COV-19: Comeback des Telefons als gesamtgesellschaftliche Phänomen
- Steigerung der Telefonkontakte um 82%

Social Media Auftritte

- Wegfallen physischer Werbe-/ÖA-Mittel
- Daher Fokus auf Social Media Auftritte (Instagram, FB, TikTok)
- Aufstockung der eigenen Social Media Beauftragung der Bildungsberatung in Wien
- Neue Formen der Bewerbung

Virtuelle Gruppenangebote

- Wonder.me als Ersatz für Kleingruppenberatungsangebote
- Infolastige Kurzwebinare
- Kompetenz + Beratung digital
  - Hybrid (Gruppe- + Einzelsetting)
  - Ziel Stärkung und Sichtbarmachung der Kompetenzen der Kund*innen
  - Verschränkung digitaler Tools

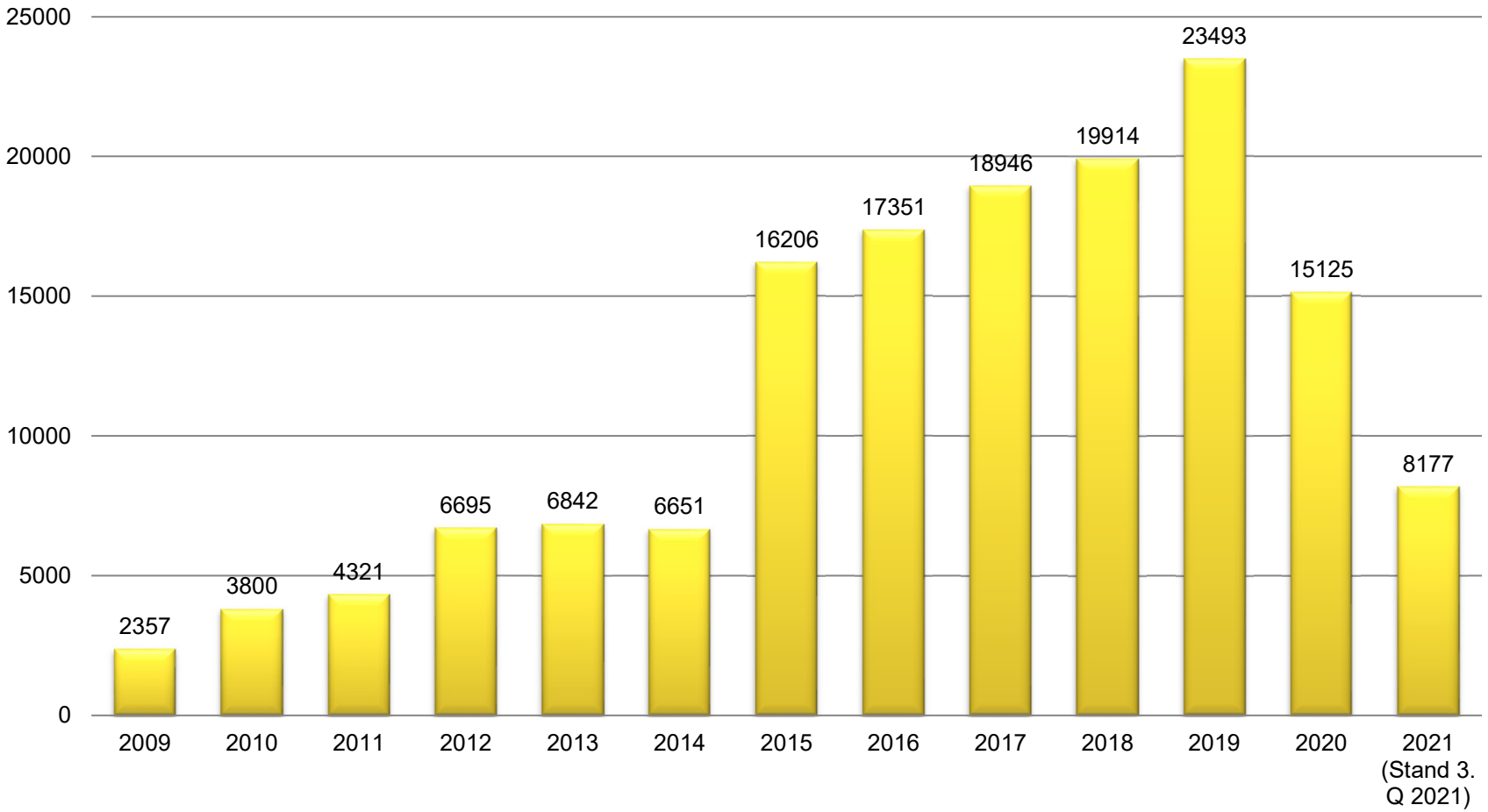
Walk & Talk

- Aufgrund der COV-19 Maßnahmen waren Spaziergänge im Freien nach dem 1. Lockdown (Ende 15.5.20) in einem f2f Setting nahezu durchgängig möglich
- Hier bedurfte es jedoch eines eigenen Konzeptes, welches auch die Sicherheit der Berater*innen im Blick hat

Messengerberatung + Websitechat

- DSGVO-Konforme Nutzung von WhatsApp (6,2 Mio Nutzer*innen alleine in Ö), Telegram, Facebook, Threema sowie eigener Website Chat) via *Userlike*
- Erste Ergebnisse: erhöhter Bedarf bei Kund*innen mit anderer ES als Deutsch
- Entsprechender Einsatz von Berater*innen mit anderen ESen als Deutsch

Entwicklung Beratungskontakte



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

B-TAG 2021

WEITERBILDUNGS-BERATUNG

INNOVATIV UND KOOPERATIV

11.11.2021 | 14.00 - 17.00 Uhr

Online-Tagung

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales | BERLIN

BERATUNG Bildung & Beruf

kos

B-TAG 2021

Workshopraum 1

digital & ortsunabhängig beraten

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales | BERLIN

BERATUNG Bildung & Beruf

kos

Ablauf des Workshops digital & ortsunabhängig beraten

B-TAG 2021

Thematischer Einstieg 15 Min.

Austausch und Diskussion in Kleingruppen
15 Min.

Austausch aller gemeinsam im WS-Raum 1
15 Min.

16.20 Uhr Raumwechsel ins Hauptplenum

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales BERLIN

BERATUNG Bildung & Beruf

kos

Vorstellungsrunde

B-TAG 2021

Bitte schreiben Sie in den Chat #…

Wie viele Jahre Sie schon im Bereich Beratung zu Bildung und Beruf tätig sind?

#Was Sie in Ihrer Freizeit gern machen?

#Wo Sie wohnen?

Umfrage

B-TAG 2021

Welche Feststellung stimmt am meisten mit Ihren Erfahrungen überein?

1. Viele Menschen nutzen digitale Geräte und Anwendungen souverän, aber nur wenige verstehen die dahinter liegenden Mechanismen

2. Fast alle können Informationen aus dem Internet ziehen, aber eine kritische Bewertung der Inhalte fällt oft schwer

3. Vor allem digital Außenstehende trauen sich nicht zu, sich selbst digitale Kompetenzen im Netz anzueignen

4. Menschen, die in bestimmten Lebenssituationen besonders von den Vorteilen digitaler Angebote profitieren würden, kennen diese seltener und nutzen diese weniger

Thematischer Einstieg Ausgangslage Feststellungen D21

B-TAG 2021

Digitale Kompetenzen sind der Schlüssel, um sich selbst digitale Medien und Technik zu erschließen, deren Risiken einordnen zu können und berufliche und gesellschaftliche Teilhabe zu fördern

- Digitale Kompetenzen sind deutlich unterschiedlich ausgeprägt zwischen einfachen Anwendungswissen und tiefergehenden Verständniswissen (problemlösend)
- Die Unterschiede zeigen sich insbesondere in den Dimensionen: Alter, (beruflichen) Vorerfahrungen und formalen Bildungsgrad

Thematischer Einstieg Empfehlungen D21

B-TAG 2021

- „One size fits all“ kann nicht die Maxime sein
  - Bildungsangebote sollten bedarfs- und zielgruppenorientiert gestaltet werden
  - Menschen müssen in ihrer jeweiligen Lebenswelt und Erfahrungswelt „abgeholt“ werden, damit Lernen und Kompetenzerwerb gut und nachhaltig funktioniert
- Die digitalen Kompetenzen sind insgesamt und in ihrer Vielfalt in der Gesellschaft zu stärken
- Digitalisierung sollte als Querschnittsthema in allen Bereichen des formalen wie informellen Lernens gestärkt werden

digital & ortsunabhängig beraten
Was heißt das für die Bildungsberatung?

1. Wie lassen sich digitale Angebote diversifizieren? Ideen, Ansätze…

2. Wie kann Beratung digitales Lerninteresse wecken?

3. Ansatzpunkte, um den Ausbau allgemeiner und berufsspezifischer digitaler Kompetenzen anzuregen?

4. Was sollten die Berater:innen dafür wissen und können?

Diskutieren Sie in Kleingruppen [15 Min]

B-TAG 2021

1. Wie lassen sich (digitale) Angebote diversifizieren – Ideen, Ansätze?

2. Wie kann Beratung digitales Lerninteresse wecken?

3. Ansatzpunkte, um den Ausbau allgemeiner und berufsspezifischer digitaler Kompetenzen anzuregen?

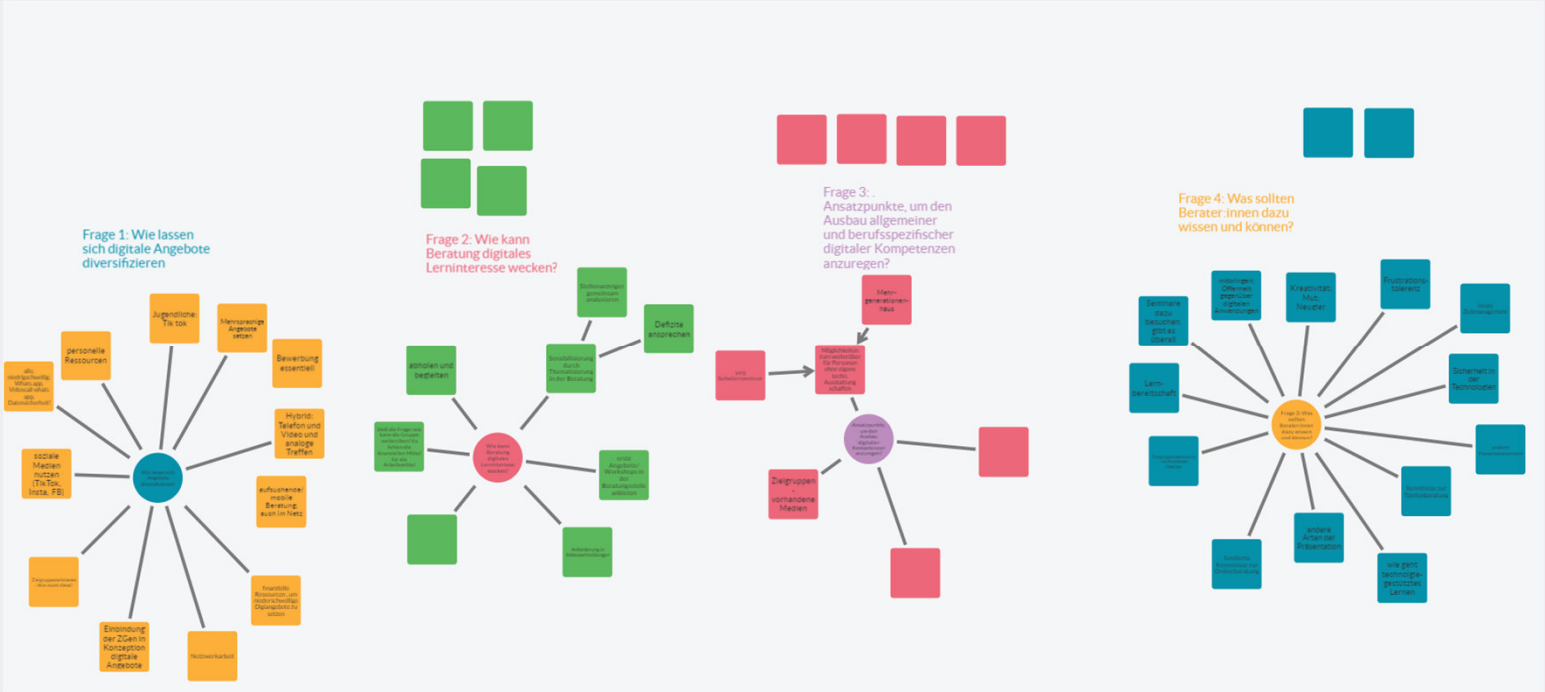
4. Was sollten die Berater:innen dafür wissen und können?

Austausch und Diskussion in Kleingruppen

B-TAG 2021

Link zu Flinga

https://flinga.fi/s/FYST6UZ



Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales | BERLIN

BERATUNG Bildung & Beruf

kos

Austausch in Raum 1 [15 Min]

B-TAG 2021

Austausch über die Diskussion in den Kleingruppen

Wie war es?

Literatur Initiative D21

B-TAG 2021

- https://initiatived21.de/d21skillsgap/
- https://initiatived21.de/app/uploads/2021/08/digital-skills-gap_so-unterschiedlich-digital-kompetent-ist-die-deutsche-bevlkerung.pdf
- https://initiatived21.de/d21index/

Workshopraum [2]

aufsuchend & agil beraten

Wie lassen sich Menschen erreichen, die entweder keine Kenntnis der öffentlich geförderten Beratung haben oder aus vielerlei Gründen nicht den ersten Schritt in eine Beratungsstelle machen würden?

> Erreichen eines unkomplizierten und niedrigschwelligen Zugangs zu Beratung

> Erhöhung der Sichtbarkeit im öffentlichen Raum

> Aufsuchen anderer Beratungsorte

Am Anfang war: die Beratungseinrichtung

Die Veränderung von Beratungsräumen und Akzenten aufsuchender Beratung

B-TAG 2021

2002

Lebenslanges Lernen in öffentlichen und sozialen Räumen

- Beratungseinrichtung
- Volkshochschule
- Bibliothek

2015

Mobile Beratung geflüchteter Menschen

- Wohnheim
- Gemeinschaftsunterkunft
- Familien- und Stadtteilzentrum

2021

Lebenslanges Lernen an individuellen Orten

- Unternehmen
- Onlineraum
- Zuhause

Herausforderung: Präsenz/Sichtbarkeit & Zugang in Individualität & Verlagerung in das Private

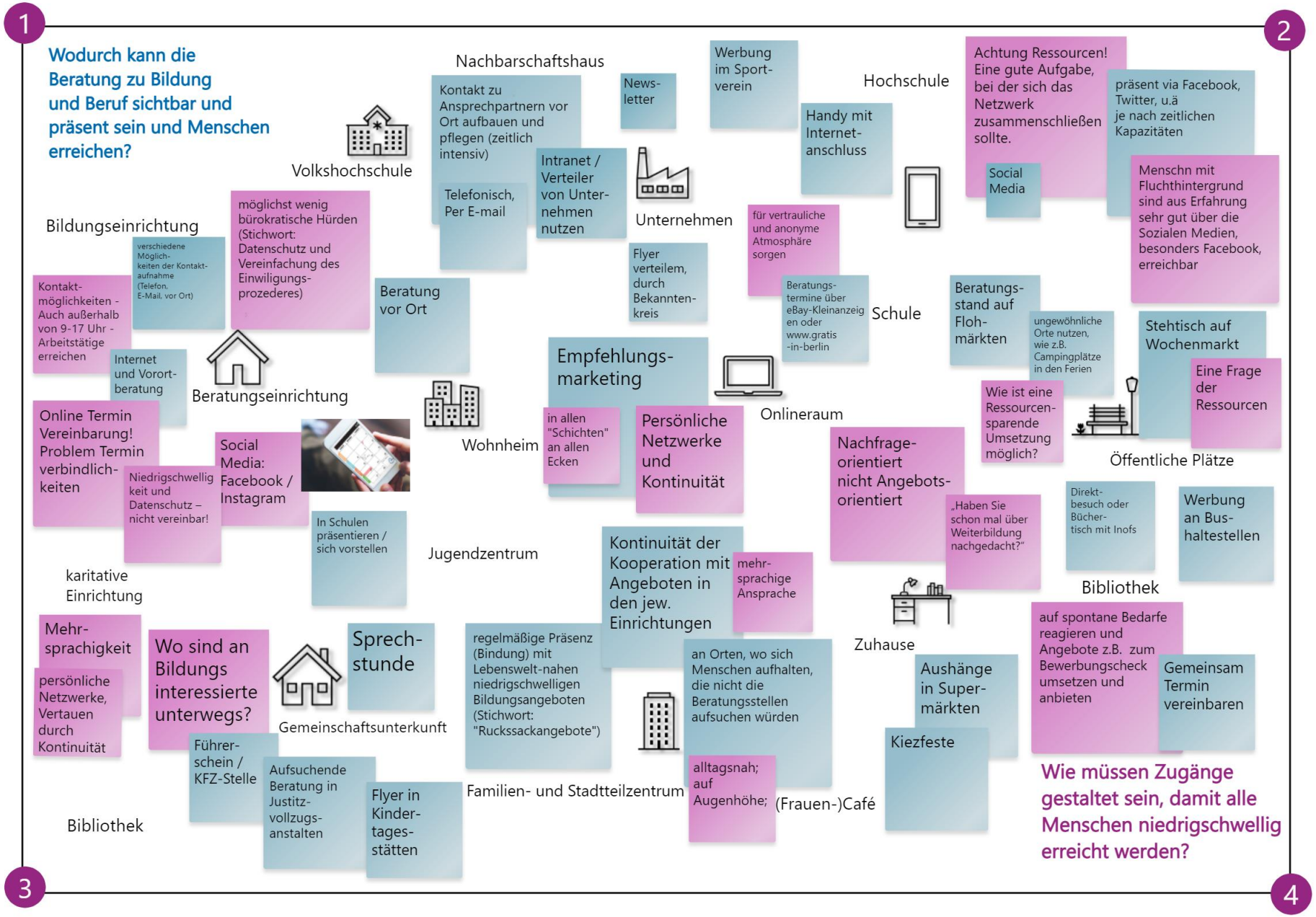
Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales | BERLIN

BERATUNG Bildung & Beruf

kos

Quellen: G.I.B.INFO Heft 2_21
Fachkonzept MoBiBe

Wie lassen sich Menschen erreichen, die entweder keine Kenntnis der öffentlich geförderten Beratung haben oder aus vielerlei Gründen nicht den ersten Schritt in eine Beratungsstelle machen würden?



Der Link zur Sammlung:

https://web.collaboard.app/acceptProjectInvitation?token=OWmOCSqy7IVAXBr9vFJ%2BjeD4xr2vBXCfnjBInnLKuQfyAnsUZUPYkZMNzu0C3zL8Ux62weqaejXwvd0%2B8c1K2ft%2FOpkQk9H7ueM95zwn0lVsz5e3MKIirCkUyiQTGw%2F9

Workshopraum [3]

kooperativ & vernetzt beraten

Ablauf des Workshops Kooperativ und vernetzt beraten

B-TAG 2021

Thematischer Einstieg 10 Min.

Austausch und Diskussion in Kleingruppen
15 Min.

Austausch aller gemeinsam
Vorstellung der wichtigsten Erkenntnissen
(ca. 3-4 Min pro Gruppe)

16.20 Uhr Raumwechsel ins Hauptplenum

Kurze Vorstellungsrunde im Chat

B-TAG 2021

Bitte schreiben Sie im Chat:

- Warum finden Sie Kooperationen und Vernetzung wichtig? (max. ein Satz! Besser: Stichpunkte)
- Ein-zwei spannende Hashtags zu Ihrer Person

  z.B. #OrganisationsWunder, #PistazienEis

  #20kmFahrradAmTag

Ausgangsfragestellung

B-TAG 2021

Kooperationen und Vernetzung sind und waren Voraussetzung und Bedingung für eine gelingende und erfolgreiche Beratung.

Wie können Beratungsstandorte sich noch stärker untereinander vernetzen?

Wie können Sie im Rahmen der Beratungsleistungen das gemeinsame Wissen nutzen?

Welche Formate fördern und stärken den Austausch?

Diskutieren Sie in Kleingruppen [15 Min]

B-TAG 2021

An welchen Stellen im Beratungsprozess haben Sie sich mit anderen Akteur*innen vernetzt? Wie können Sie diese Kooperationen ausbauen?

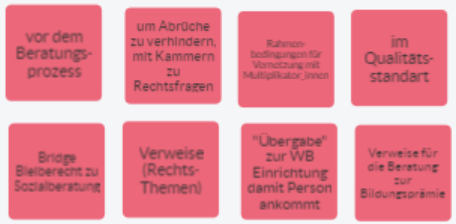
Was wären aus Ihrer Sicht **geeignete Formate** für einen Beratungsstandort-übergreifenden Austausch? Mit welchen haben Sie gute Erfahrungen gesammelt?

Welche Wissensthemen kommen in Ihrer Beratungspraxis häufig auf, zu welchen sich ein regelmäßiger Austausch mit anderen Berater*innen lohnen würde?

[In einer Kleingruppe können Sie eine der drei Fragen aussuchen und sie diskutieren]
[Bestimmen Sie eine Person, die ihre Ergebnisse mitschreibt]

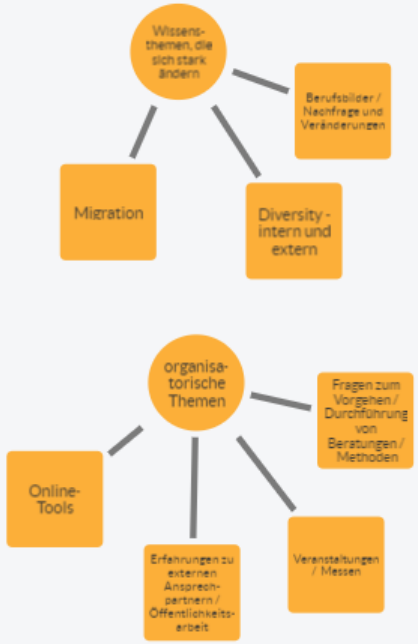
An welchen Stellen im Beratungsprozess haben Sie sich mit anderen Akteur*innen vernetzt?

Ideen zum Ausbau von diesen Kooperationen



geeignete Formate für den standort-übergreifenden Austausch

Wissensthemen für einen regelmäßigen Austausch



Der Link zur kollaborativen Pinnwand:

https://flinga.fi/s/FG94D6G

Workshopraum [4]

kompetent & nachhaltig beraten

Ablauf des Workshops kompetent & nachhaltig beraten

B-TAG 2021

Thematischer Einstieg & Vorstellungsrunde
10 Min.

Austausch und Diskussion in Kleingruppen
20 Min.

Gemeinsame Sammlung von Ideen und Impulsen
15 Min.

16.20 Uhr Raumwechsel ins Hauptplenum

Vorstellungsrunde

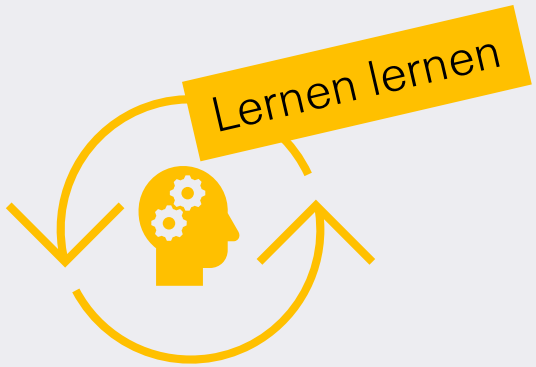
B-TAG 2021

Bitte schreiben Sie zur Vorstellung in den Chat, …

- was Ihre Tätigkeit ist,
- und etwas, was Sie zur Entspannung nach der Arbeit gerne machen.

Thematischer Einstieg

Interaktion
mit Etappen



Beratung betrifft
Lernkontexte

Beratungsgeschehen

Wirkung

Kriterien für erfolgreiche und
wirksame Beratung

Thematischer Einstieg: Kontext IOSM

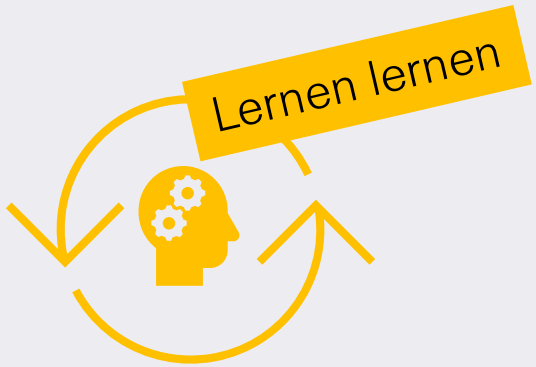
B-TAG 2021

IOSM-Ziele	IOSM-Erfolgsindikatoren
Die Beratenen sind nach der Beratung informierter	• Die Beratenen verfügen über alle relevanten Informationen zum Arbeitsmarkt und Bildungssystem, die sie im Sinne ihres Anliegens für die Zukunft entscheidungs- und handlungsfähig machen. • Die Beratenen kennen Möglichkeiten und Bedingungen für ihr Anliegen. • Die Beratenen kennen konkrete Möglichkeiten und Bedingungen für die zukünftige Gestaltung ihrer Lebens- und Berufsbiografie.
Die Beratenen sind nach der Beratung orientierter	• Die Beratenen reflektieren ihre Situation hinsichtlich Bildung und Beruf und verstehen Problemlagen und optionale Handlungserfordernisse besser. • Die Beratenen kennen ihre in ihrer Lebens- und Berufsbiografie erworbenen Kompetenzen und Qualifikationen und können diese auch benennen. (Kompetenzen bewusst machen) • Die Beratenen können benennen, was sie in Hinblick auf Weiterbildung und Beruf erreichen möchten. (Ziele definieren)
Die Beratenen sind nach der Beratung strukturierter	• Die Beratenen treffen auf Basis der erhaltenen Informationen Entscheidungen für ihre Weiterbildungs- und berufliche Entwicklung. • Die Beratenen planen konkrete Schritte zur Realisierung ihrer definierten Weiterbildungs- und Berufsziele. • Die Beratenen verfügen über verbesserte Problemlösungsstrategien bei der Bewältigung zukünftiger Entscheidungssituationen im Bereich Bildung und Beruf.
Die Beratenen sind nach der Beratung motivierter	• Die Beratenen verfügen über Eigenverantwortung und Motivation, die gewählten Weiterbildungs- und Berufsziele durch konkrete Aktivitäten zu realisieren. • Die Beratenen sind sich der Chancen und des Nutzens von Lern- und Entwicklungsaktivitäten bewusst. • Die Beratenen verfügen über Selbstsicherheit, um in Hinblick auf Weiterbildung oder Beruf etwas Neues zu beginnen und ggf. notwendige Veränderungen herbeizuführen.

Thematischer Einstieg

B-TAG 2021

Interaktion
mit Etappen

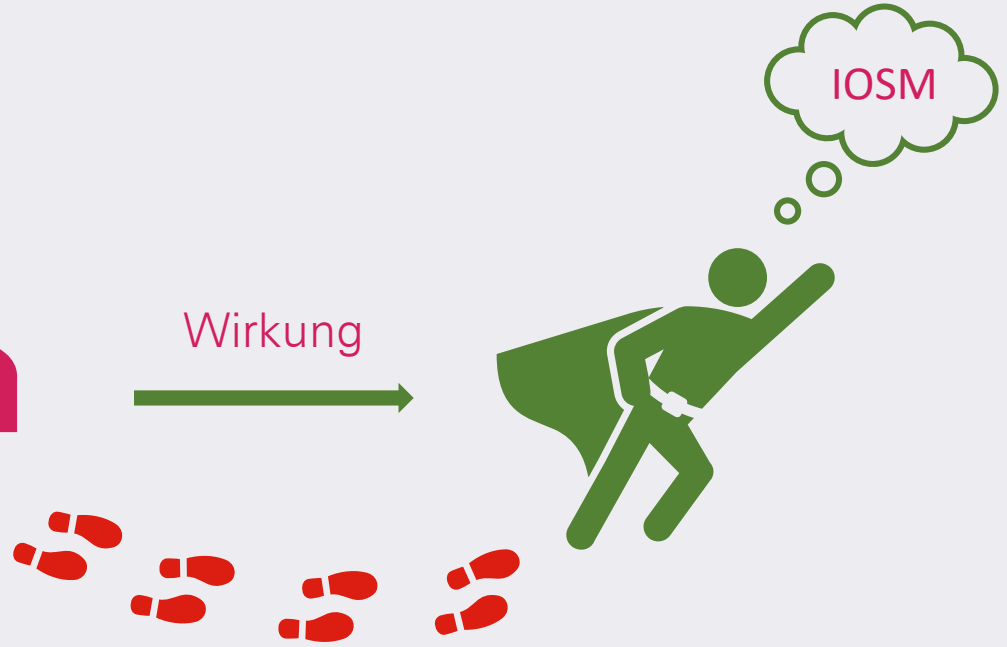


Beratung betrifft
Lernkontexte

Beratungsgeschehen

Wirkung

Kriterien für erfolgreiche und
wirksame Beratung

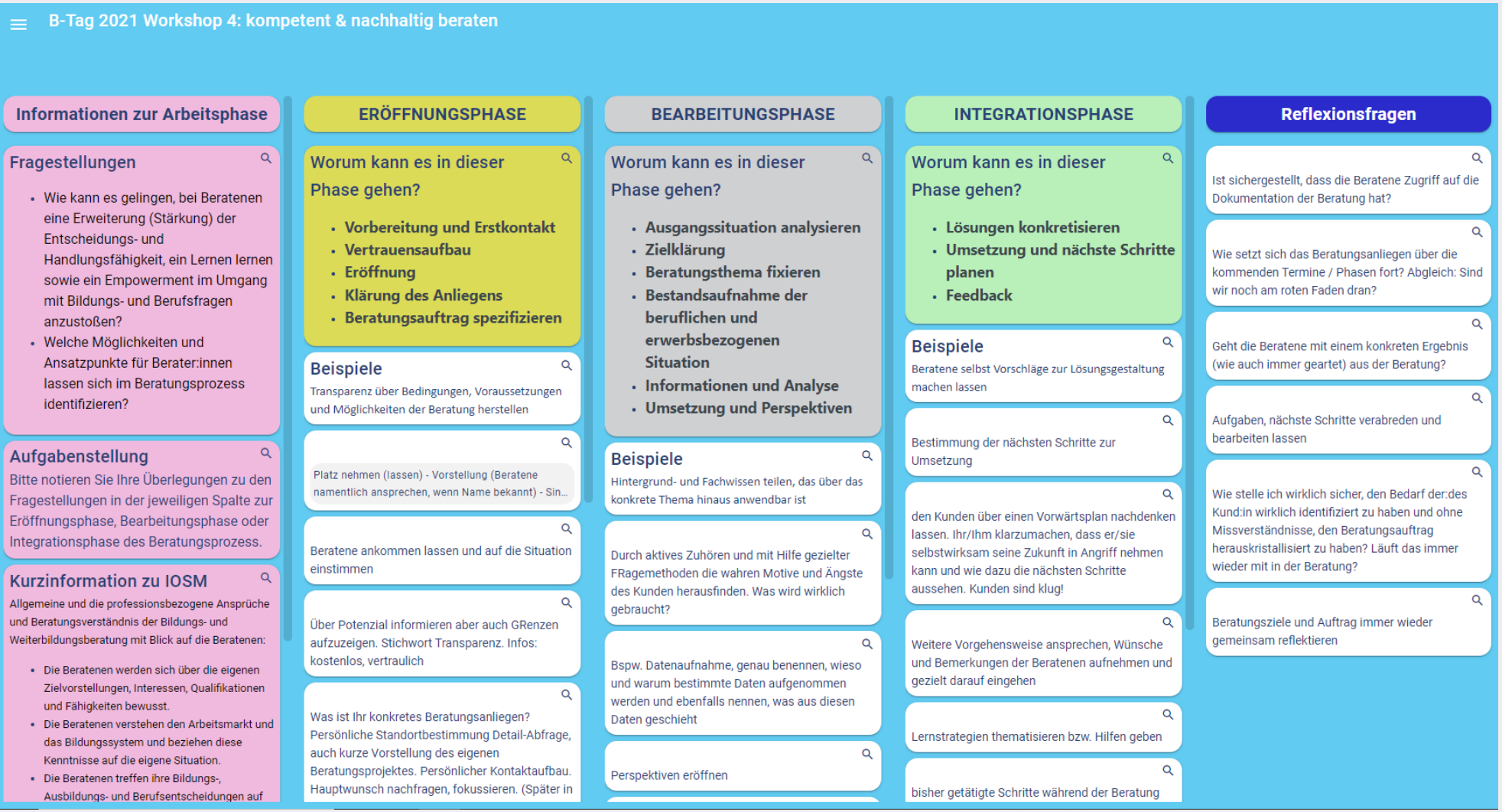


Austausch und Diskussion

B-TAG 2021

Wie kann es gelingen, bei Beratenen eine Erweiterung (Stärkung) der Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit, ein Lernen lernen sowie ein Empowerment im Umgang mit Bildungs- und Berufsfragen anzustoßen?

Welche Möglichkeiten und Ansatzpunkte für Berater:innen lassen sich im Beratungsprozess identifizieren?



Der Link zur kollaborativen Pinnwand:

https://www.taskcards.de/#/board/7e92f8cb-06c4-4a67-b948-90e48086b7cd/view

Literatur

Fachkonzept Beratung zu Bildung und Beruf nach dem „Berliner Modell“ der Bildungsberatung, Version 1..: https://beratung-bildung-beruf.berlin/wp-content/uploads/2021/10/V1_4_Fachkonzept-Beratung-Bildung-Beruf-Berlin_01.2021.pdf

Schulze, K., Teichmann, A.-K., Cohrs, V. (2021). Bildungsberatung Niedersachsen: Bericht zur Beratungsdokumentation 2020. Hannover: Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung. http://www.bildungsberatung-nds.de/images/downloads/NDS_Broschuere_2020_A4_online.pdf (Bezug zu IOSM)

Schröder, F. & Schlögl, P. (2014). Weiterbildungsberatung: Qualität definieren, gestalten, reflektieren. Bielefeld: Bertelsmann. (Bezug zu IOSM)

Schröder, F. (2020). Bildungsberatung als nachhaltige Strategie: Qualität und Wirkung im Fokus. In: Bildungsberatung gestalten: kommunal, transparent, partizipativ. Berlin: Die Transferagentur für Großstädte der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung.

B-TAG 2021

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme und Beteiligung am B-Tag 2021!

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales | BERLIN

BERATUNG Bildung & Beruf

kos